# Firmen-Nachrichten

Objekttyp: Group

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie: schweizerische Fachschrift für

die gesamte Textilindustrie

Band (Jahr): 12 (1905)

Heft 7

PDF erstellt am: **28.05.2024** 

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

# Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

es nicht bei den Artikeln bewenden, durch die sich das Etablissement bereits einen vorteilhaften Namen erworben hatte, sondern er war z. B. einer der ersten Zürcher Fabrikanten, der zur Zeit, als die Gazengewebe ein namhafter Modeartikel zu werden versprachen, den Artikel aufgriff und unter Ueberwindung aller entgegenstehenden Schwierigkeiten in grösserem Masstab in vorzüglicher Ware auf den Markt brachte.

Die Sorge um das Geschäft liess ihn nur insofern am öffentlichen Leben Anteil nehmen, als die Gemeinde Ottenbach etwa seiner Dienste bedurfte. Seine liebste Erholung fand er im Kreise seiner Familie, die durch den unerwartet raschen Hinschied des erst im Alter von 40 Jahren stehenden Gatten und Vaters in tiefes Leid versetzt worden ist. Herr Walter Bodmer war ein durchaus feiner Charakter; alle, die ihn kannten, namentlich auch die Angestellten und Arbeiter der Mechan. Seidenstoffweberei Ottenbach, werden ihm ein treues Andenken bewahren.

#### Firmen-Nachrichten.

Schweiz. — Zürich V. — Simonin & Co., Seidenstoff-Appretur. Die Firma H. Simonin teilt mit, dass ihr mehrjähriger Prokurist, G. Bühler-Landolt in Zürich II, als Kommanditär eingetreten ist und die Firma nun auf Simonin & Co. lautet.

Deutschland. — Veränderungen in zwei Seidenbandwebereien in St. Ludwig. In der Leitung zweier Seidenbandwebereien in St. Ludwig wird nächstens ein Wechsel eintreten. Einer der bisherigen Teilhaber der Firma Gebrüder Sarasin & Cie. tritt aus und übernimmt als Teilhaber der Fabrik Linder & Cie., unter Wechsel der Firma, die Leitung dieser Fabrik. Die Geschäftslage in diesen beiden Fabriken, wie in den übrigen dieser Branche ist seit langem ein anhaltend flotter, so dass die Arbeiter, deren Zahl weit die 2000 übersteigt, zum Teil noch über die gewöhnliche Arbeitszeit hinaus Beschäftigung finden. Zugleich mit diesen Aenderungen in den beiden Fabriken treten auch bauliche Vergrösserungen ein. So wird für die Fabrik Linder & Cie. neben der Weberei eine Appretur- und Mohairanstalt neu erbaut, und der eine Teil der Fabrik mit einem Stockwerk versehen. Die Fabrik der Gebr. Sarasin lässt direkt an der Landesgrenze auf Schweizerboden, links der Elsässerstrasse, ein grösseres Anwesen erbauen, worin sie hauptsächlich die "Ketten" für ihre Seidenbandweberei herstellen lassen wird. (B. C.)

- Leopold Königsberger hat die der Firma "Seidenweberei Bernau G. m. H. vormals Julius List" gehörige mechanische Seidenweberei in Bernau (Mark), erworben und führt dieselbe unter der Firma "Bernauer Seidenweberei Leopold Königsberger unverändert fort. Dem bisherigen und ferneren Leiter des Etablissements, Adolf Baudouin in Bernau, ist Prokura erteilt worden.
- Gera. Walter, Bach & Co., Wollauktionen, Garnagenturen. H. R. Walter teilt mit, dass er Hrn. Paul R. Bach als Teilnehmer aufgenommen hat und die Firma nun Walter, Bach & Co. heisst.

# Mode- und Marktberichte.

Preis-Courant der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft							
vom 21. März 1905.						Grap. geschn.	
Organzin.							
Ital. u. Franz.	Extra-	Class.	Subl	Corr.	Јарап	Filatur Class.	Subl.
17/19 18/20 20/22 22/24	52 52-53 51	49	50-49 49-48 48-47	_	22/24 5 24/26\ 26/30} 30/40	1-50 — 49 — — —	
24/26) 2630	50 —	49-48	47-46 —	_	,0,20		
	China		Tsatlée		Kan	nton Filat.	
	30/34 36/40 40 45 45/50	Classisch 48-47 47-46 46-45 45-44	Sublim 47-46 46-45 45-44 44-43	20/24 22/26 24/28	-	rd. 2. 6 14 – 13 –	ord.
	10,00		ramen	. zweif	ache	dreifa	che
18/20 à 22 24 26 3fach2	422\ 2/24\ 5/26\ 5/30\ 8/32\ 2/34\	ss. Sub. Cor		_	_	Fil. Class	1a. ————————————————————————————————————
30, 20,		geschnell.	M	iench. I	a.	Kant. F	ilat.
China 36/40 41/45 46/50 51/55 56/60 61/65	46 45	Subl. Corr. 45 44 44 43 42 41 — —	Sch 36/4 40/4 45/5 50/6	5 40 0 39	2fach	20/34 22/26 24/28/30 ch 30/36 36/40 40/44	$\begin{array}{cc} 42 \\ 41 \end{array}$

#### Seide.

Mailand, 28. März 1905. (Original-Bericht). Im Rohseidenmarkte hat sich der vergangene Monat wenig günstig gestaltet. Obwohl in den verschiedenen Artikeln beinahe immer etwas Nachfrage vorhanden war, haben die Unterhandlungen doch nur selten zu einem Ziele geführt, da die Gebote gewöhnlich allzu tief waren und es konnten deshalb nur diejenigen verkaufen, die dem Abschlage voraus eilten.

Am meisten haben bis jetzt entschieden italienische Seiden nachgegeben, viel mehr als die Japan-Seiden, die neuerdings wieder fest sind, weil der reduzierte Stock in Yokohama gar keine Auswahl mehr lässt. Von den italienischen Seiden halten sich noch die Tramen als Ersatz der Japan-Tramen ziemlich gut.

Von Canton und Shanghai meldet man nach einem Abschlag von zwei Franken wieder etwas regere Geschäfte mit festeren Preisen.

## Seidenwaren.

Ueber die Aussichten für Seidenwaren lauten die Berichte von den verschiedenen Seiten her recht günstig. Einem Bericht des "B.-C." entnehmen wir die folgenden interessanten Ausführungen:

"Die Haupttour ist für die Seidenwarengrossisten vollkommen beendet und der grösste Teil der Frühjahrsordres bereits an die Detaillisten expediert. Ein Urteil lässt sich heute seitens des Grossisten noch nicht über das Früh-